

PFLANZENLIEBE ZUM NACHLESEN

Acer palmatum 'Sumi-nagashi'

Dein Pflanzenporträt mit Pflegewissen, Bildern und praktischer Tabelle.



KI-gestaltete Gartenszene nach dem Original-Shopbild. Zwei junge offen verzweigte Ahorne mit saisonal gemischten rötlichen Blattfarben entsprechend dem Set. Größenbezug: 2 Pflanzen · je 19-cm-Topf · ca. 70 cm Gesamthöhe einschließlich Topf. Kein maßstäbliches Produktfoto; Umgebung und Zubehör gehören nicht zum Lieferumfang.

Mit Wissen wachsen.

Eine Sammlung zum Beobachten und Nachschlagen. Ausführlich erklärt, damit du Pflegeentscheidungen passend zu deiner Pflanze und deinem Standort treffen kannst.

Ausgabe Oktober 2026 · www.exotenherz.de

Acer palmatum 'Sumi-nagashi'

Fächerahorn Sumi-nagashi: tief gelappte Blätter und eine weiter werdende Krone

Sumi-nagashi trägt tief eingeschnittene, meist siebenlappige Blätter mit purpurrotem Austrieb und dunkleren Sommertönen. Seine junge aufrechte Krone wird mit den Jahren breiter und endet im Herbst in kräftigem Rot.



KI-gestaltete Gartenszene nach dem Original-Shopbild. Zwei junge offen verzweigte Ahorne mit saisonal gemischten rötlichen Blattfarben entsprechend dem Set. Größenbezug: 2 Pflanzen · je 19-cm-Topf · ca. 70 cm Gesamthöhe einschließlich Topf. Kein maßstäbliches Produktfoto; Umgebung und Zubehör gehören nicht zum Lieferumfang.

Botanischer Name	Acer palmatum 'Sumi-nagashi'
Liefergröße	2 Pflanzen · je 19-cm-Topf · ca. 70 cm Gesamthöhe einschließlich Topf
Wuchs	Mehrjähriger laubabwerfender kleiner Baum, jung eher aufrecht bis vasenförmig, später breiter, mit tief meist siebenlappigen Blättern
Erwartete Wuchshöhe	Etwa 2,5–4 m Höhe und Breite über viele Wachstumsjahre; Kultur und Standort beeinflussen die wirkliche Größe
Blütezeit	Kleine unauffällige Blüten im Frühjahr an entwickelten Pflanzen; später können geflügelte Früchte folgen
Blütenfarbe	Keine jährliche Schau-Blütenfarbe zugesichert; Purpurrot, dunkles Rot und leuchtendes Herbstrot bestimmen die Blattwirkung
Pflanzzeit	Milde frostfreie Tage während der laublosen Zeit im Herbst bis frühen Frühjahr; Containerpflanzen bei anderer Pflanzzeit besonders versorgen
Pflanzabstand	Etwa 2,5–4 m für freie Solitäre als Orientierung aus späterer Kronenbreite; Platzreserve für breiter werdende Äste

Die Pflege auf einen Blick

Beobachten, prüfen und an Standort sowie Jahreszeit anpassen. Die Tabelle ist eine Orientierung für die tägliche Praxis.

Bereich	So gehst du vor	Darum ist es sinnvoll
Laub	Austrieb, dunkleren Sommer und roten Herbst gemeinsam beobachten.	Die Sorte besitzt einen zeitlichen Farbverlauf statt eines festen Fototons.
Platz	Raum für eine später 2,5–4 m breite Krone einplanen.	Der junge aufrechte Aufbau wird mit den Jahren weiter.
Licht	Hellen geschützten Halbschatten oder milde Sonne wählen.	Hitze und trockener Wind können die fein gelappten Blätter belasten.
Erde	Humose leicht saure bis neutrale durchlässige Erde nutzen.	Wurzeln benötigen Wasserreserven und Luft.
Pflanzung	Ballen auf bisheriger Höhe setzen und sorgfältig angießen.	Flache Hauptwurzeln sollen nicht tief begraben werden.
Wasser	Nach Ballenfeuchte und Wetter langsam durchdringend versorgen.	Nasse Erde daneben beweist keine ausreichende Feuchte im ursprünglichen Ballen.
Dünger	Boden und Kübelbedarf unterscheiden und Etikett beachten.	Zusatznährstoffe lösen Sonnen- oder Trockenheitsschäden nicht.
Schnitt	Wenige gezielte Eingriffe bei Bedarf spät im Herbst bis Wintermitte.	Die natürliche breiter werdende Baumgestalt ist kein Schnittfehler.
Winter	Gefäßwurzeln schützen und jungen Austrieb bei Spätfrost vorübergehend abdecken.	Ruhendes Holz und frische Blätter haben unterschiedliche Empfindlichkeit.

Wissen, das mitwächst

Tiefe Einschnitte geben dem Blatt Leichtigkeit

Sumi-nagashi besitzt tief gelappte, meist siebengeteilte Blätter. Ihre schmalen Abschnitte und gezähnten Ränder wirken fein, obwohl die entwickelte Blattfläche durchaus auffällt. Der Austrieb beginnt purpurrot; im Sommer können dunklere weinrote Töne und im Herbst kräftiges Rot folgen. Die Sorte gehört zur Matsumurae-Gruppe des Japanischen Fächerahorns. Das Original zeigt an der jungen Pflanze verschiedene Blattalter gleichzeitig: rötliche neue Spitzen, gedämpftere ältere Bereiche und eine offene Verzweigung. Ein saisonal gemischter Eindruck ist deshalb von einem dauerhaft einheitlich roten Fotozustand zu unterscheiden.

Zwei junge Pflanzen vor der breiteren Krone

Das verknüpfte Angebot enthält zwei Pflanzen in je einem 19-cm-Topf bei ungefähr 70 cm Gesamthöhe einschließlich Gefäß. Die unveränderte saubere Originalansicht zeigt beide jungen Ahorne mit schlankem Anfangsaufbau. Später kann sich eine ungefähr 2,5–4 m hohe und breite kleine Baumgestalt entwickeln. Jung wirkt Sumi-nagashi eher aufrecht bis vasenförmig, mit den Jahren nimmt die seitliche Verzweigung zu. Diese Breitenentwicklung gehört früh zur Gartenplanung. Nimm jedes Exemplar am Gefäß auf, löse Verpackung ohne Zug an den feinen Blättern und prüfe den ursprünglichen Ballen vor dem Pflanzen.

Die spätere Breite beginnt beim Standort

Ein heller geschützter Halbschattenplatz passt zur Blattwirkung. Milde Sonne ist bei verlässlicher Feuchte möglich, eine heiße trockene Wandlage aber schwieriger. Trockener Wind und starke Sonneneinstrahlung können besonders bei Wassermangel die Blattränder schädigen. Für einen frei wachsenden Solitär sind ungefähr 2,5–4 m Abstand eine Orientierung aus der späteren Kronenbreite. Zwei Setzpflanzen müssen nicht gemeinsam in einer engen Ecke stehen. Wähle Plätze, an denen künftige Äste nicht laufend an Fenstern oder Durchgängen gekürzt werden müssten. Die natürliche Form lässt sich besser begleiten, wenn dieser Raum von Beginn an vorhanden ist.

Humose Erde mit Platz für flache Wurzeln

Leicht saure bis neutrale, humose durchlässige Erde hält Wasser und bleibt zugleich belüftet. Setze den Ballen in seiner bisherigen Höhe; die flach liegenden Hauptwurzeln sollen nicht unter tiefen zusätzlichen Erdschichten verschwinden. Milde frostfreie Tage vom Herbst bis frühen Frühjahr sind während der laublosen Phase günstig. Auch eine Containerpflanze, die später gesetzt wird, kann einwurzeln, braucht aber mehr Aufmerksamkeit für Wetter und den kleinen Ballen. Nach dem Pflanzen wird gründlich angegossen. Eine lockere organische Bodenabdeckung bleibt vom Stammfuß entfernt und ist kein Grund, ihn mit feuchtem Material einzupacken.

Feuchtigkeit vom Ballen aus beurteilen

Prüfe im Gefäß und nach dem Auspflanzen vor allem den ursprünglichen Wurzelraum. Erde daneben oder kurzer Regen auf der Krone sagen wenig über seine inneren Reserven. Gieße langsam durchdringend, sobald die Erde trocknet, und lasse überschüssiges Wasser ablaufen. Der feine Ahorn soll weder vollständig austrocknen noch im nassen Übertopf stehen. In einem warmen windigen Sommer können kleine Gefäße häufige Kontrolle verlangen. Nährstoffgaben richten sich nach Boden und Kübelbedarf, jeweils nach Etikett. Braune Ränder sind kein eindeutiger Düngermangel; zuerst gehören Wasserhaushalt, Sonne und Wind in die Prüfung.

Vom jungen V zum kleinen Baum

Die zunächst vasenartige Grundform wird später breiter. Es ist nicht nötig, diese Entwicklung durch regelmäßiges Kappen aller Spitzen zu verhindern. Entferne tote, beschädigte oder störend kreuzende Zweige bei Bedarf gezielt und führe einen Schnitt bis zu einem passenden Seitenzweig zurück. Für erforderliche Eingriffe ist späte Herbstzeit bis Wintermitte sinnvoll; der beginnende Frühjahrssaftfluss passt nicht zu einem pauschalen starken Rückschnitt. Bei kräftiger Durchwurzelung wird ein Kübel etwas größer gewählt und die Erde erneuert. Ein kleiner Topf begrenzt zwar den Raum, liefert aber keinen verlässlichen Ersatz für eine passende Baumkultur.

Herbstrot und kahle Winteräste zulassen

Das stärkere Herbstrot geht in natürlichen Laubfall über. Sumi-nagashi braucht anschließend seine Winterruhe im passenden Gartenjahreslauf. Schütze Gefäßwurzeln bei starkem Frost, halte den Wasserabzug frei und prüfe an frostfreien trockenen Tagen die Feuchte. Ein beheizter Innenraum ist kein sinnvoller Winterstandort. Neue Blätter im Frühjahr können trotz winterhartem ruhendem Holz durch Spätfrost leiden; bei angekündigten kalten Nächten hilft vorübergehender geeigneter Schutz. Nach einem Schaden zählt die tatsächliche weitere Entwicklung. Kleine Blüten oder spätere geflügelte Früchte gehören zur ausreichend entwickelten Pflanze und sind für das junge Set nicht zugesichert.

Bilder & Details

Die unveränderte saubere Shopansicht und die KI-gestaltete Detailansicht sind mit ihrem Entwicklungsstand bezeichnet. Ein späteres Blüten- oder Halmdetail verspricht keinen entsprechenden aktuellen Lieferzustand.



Unveränderte saubere Original-Shopansicht. Zwei junge Pflanzen mit verschieden altem Laub; Belaubung und Farbton wechseln im Jahreslauf. Liefergrößenbezug: 2 Pflanzen · je 19-cm-Topf · ca. 70 cm Gesamthöhe einschließlich Topf.



KI-gestaltete Blattdetailansicht nach dem Original-Shopbild. Vergrößerte saisonale Blattansicht, keine größere Lieferpflanze oder dauerhaft zugesicherte Blattfarbe. Umgebung gehört nicht zum Lieferumfang.

Gut zu wissen

Warum wirkt ein junger Sumi-nagashi noch schmal?

Die Krone beginnt eher aufrecht bis vasenförmig und wird mit den Jahren breiter. Das passt zur beschriebenen Entwicklung.

Ist immer gleichmäßiges Rot zu erwarten?

Nein. Blattalter und Saison bringen purpurrote, dunklere und leuchtend rote Phasen; die junge Originalpflanze kann verschiedene Töne zugleich tragen.

Sind 70 cm seine endgültige Größe?

Nein. Das ist die Liefergesamthöhe einschließlich 19-cm-Topf. Eine entwickelte Gartenpflanze kann ungefähr 2,5–4 m hoch und breit werden.

Müssen zwei Setzpflanzen direkt nebeneinander stehen?

Nein. Sie sind zwei Exemplare derselben Sorte und können getrennte geeignete Plätze bekommen.

Muss die breiter werdende Krone regelmäßig stark gekürzt werden?

Nicht grundsätzlich. Plane Raum ein und begleite die natürliche Form mit wenigen nötigen Eingriffen.

Warum feuchtigkeitsbedingt braune Ränder zuerst prüfen?

Trockenheit, starke Sonne und Wind können zusammenwirken. Mehr Dünger allein löst diese Ursachen nicht und ist keine sichere Diagnose.

Zum passenden Angebot

[Pflanze im Exotenherz-Shop ansehen](#)

Aktuelle Preise, Verfügbarkeit und Lieferumfang findest du im Shop. Bei lebenden Pflanzen können Wuchs und Erscheinungsbild abweichen.

[Zum vollständigen Pflanzenbeitrag](#)



Pflegebeitrag



Pflanze im Shop